

htr.ch

neuheit

# Im Appenzeller Vorderland entsteht ein Pop-Up-Hotel

An der Generalversammlung der Appenzellerland Tourismus AG wurde ein neues Übernachtungskonzept in Heiden (AR) vorgestellt: Ein Outdoor Boutique-Hotel mit vorerst zwei Zimmern, das in kürzester Zeit auf- und abgebaut werden kann.



Romantik, Design, Abenteuer und Natur: Darum dreht sich das Konzept des in Heiden neu entstehenden Outdoor Boutique-Hotels, welches Silvio Seiler von der Firma Seiler / Graphik und Design GmbH aus Speicher an der Generalversammlung der Appenzellerland Tourismus AG (ATAG) präsentierte. Ein Hotelprojekt, bei dem es sich um eine zeitgenössische Form des Übernachtens handelt. Das Design sei bewusst schlicht, geradlinig und einfach gehalten, damit die Architektur ins richtige Licht gerückt werde. Das Pop-Up-Hotelzimmer sei im Handumdrehen aufgestellt und genauso schnell wieder abgebaut, teilten die Initianten mit.

So geplant ist auch das Pilotprojekt in Heiden: Die Betriebsgenehmigung in der Kurzone des Gasthaus Fernsicht liegt für die Monate Juni – Ende Oktober 2018 vor. Künftige Gäste geniessen nebst einer aussergewöhnlichen Schlafgelegenheit auch traumhafte Aussichten über den Bodensee. Initianten des Projekts sind die Firma Nägeli Holzbau AG in Gais, Domus Leuchten & Möbel AG St. Gallen, Grob AG Gebäudehüllen St. Gallen sowie das Gasthaus Fernsicht. Letzteres wird das Outdoor Boutique-Hotel auch betreiben.

Vorläufig liegt die Bewilligung eines Moduls à zwei Zimmer vor. Ziel sei jedoch die Installation eines zweiten. Funktioniere dieses Pilotprojekt, sollen weitere Standorte im Appenzellerland und den umliegenden Regionen geprüft werden, teilt Appenzellerland Tourismus mit. Die ATAG freue sich über das Engagement der Initianten und helfe aktiv mit, das Outdoor Boutique-Hotel im Appenzellerland erfolgreich zu vermarkten. (htr/og)

Publiziert am Freitag, 18. Mai 2018